

- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 RÜCKENTEIL - A,B
- 3 SEITL. VORDERTEIL UND SEITL. RÜCKENTEIL - A,B
- 4 TASCHE - A,B
- 5 VORD. BUND - A,B
- 6 RÜCKW. TUNNEL - A,B
- 7 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A,B

KÖRPERGRÖSSE

Größen	MISSES									
	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailllänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHANLEITUNGEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Zuschneideplan (-e) nach Kleidungsstück/Modell, Stoffbreite und Größe. Die Zuschneidepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Zuschneidepläne sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Zuschneidepläne MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

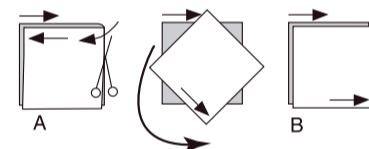
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

OHNE STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

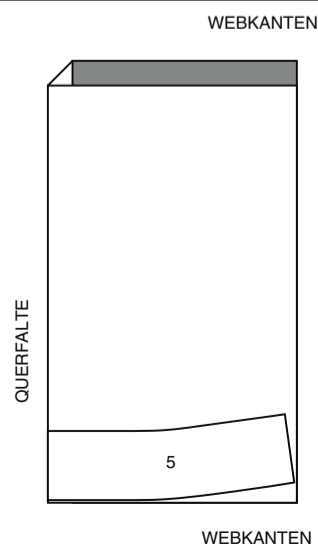
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerewe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Zuschneidepläne stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

EINLAGE A,B

TEILE 5

51CM
AG



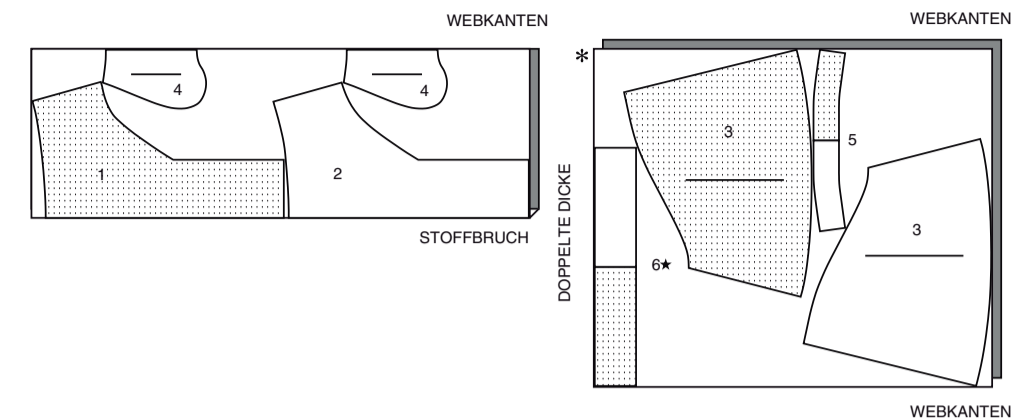
ROCK A

TEILE 1 2 3 4 5 6

EINES VON TEIL 6 ZUSCHNEIDEN

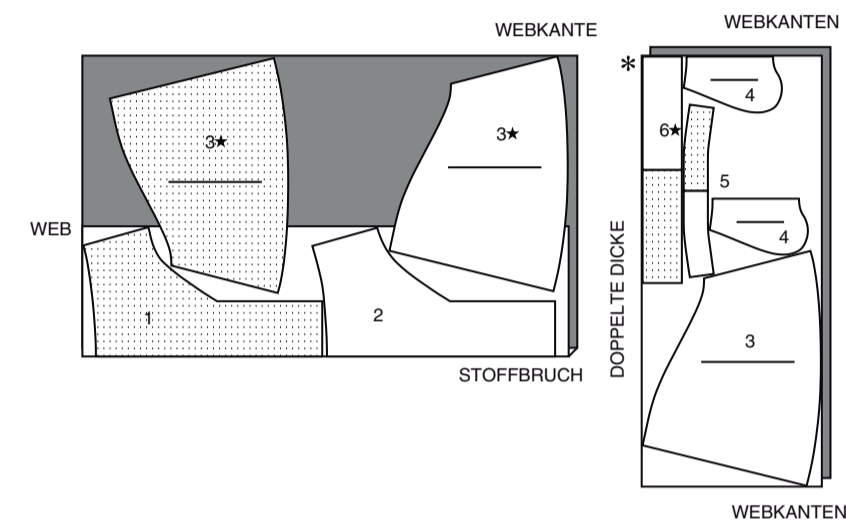
115CM *

AG



150CM *

AG



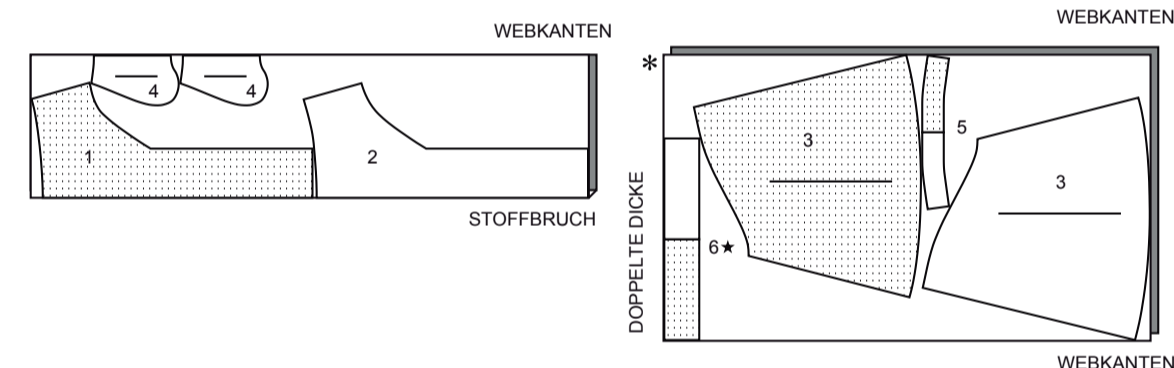
ROCK B

TEILE 1 2 3 4 5 6

115CM *

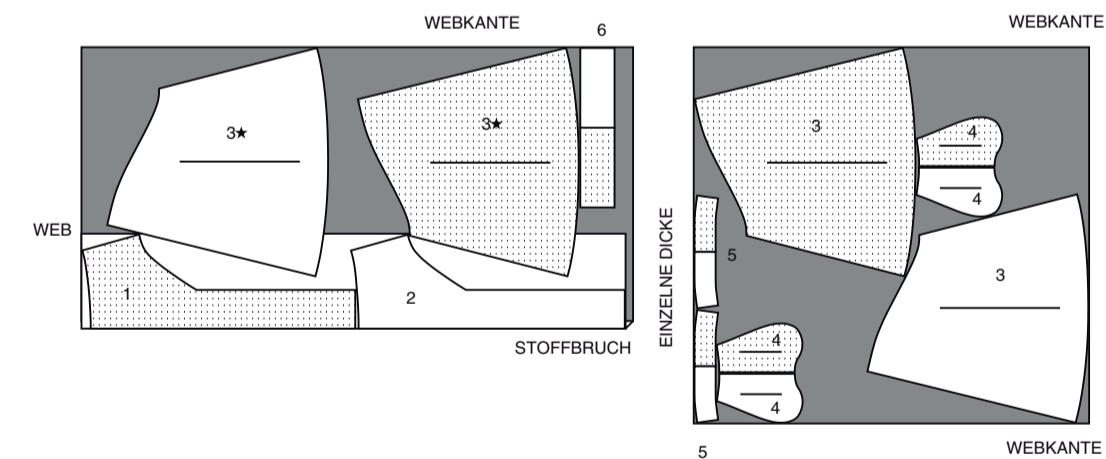
AG

EINES VON TEIL 6 ZUSCHNEIDEN



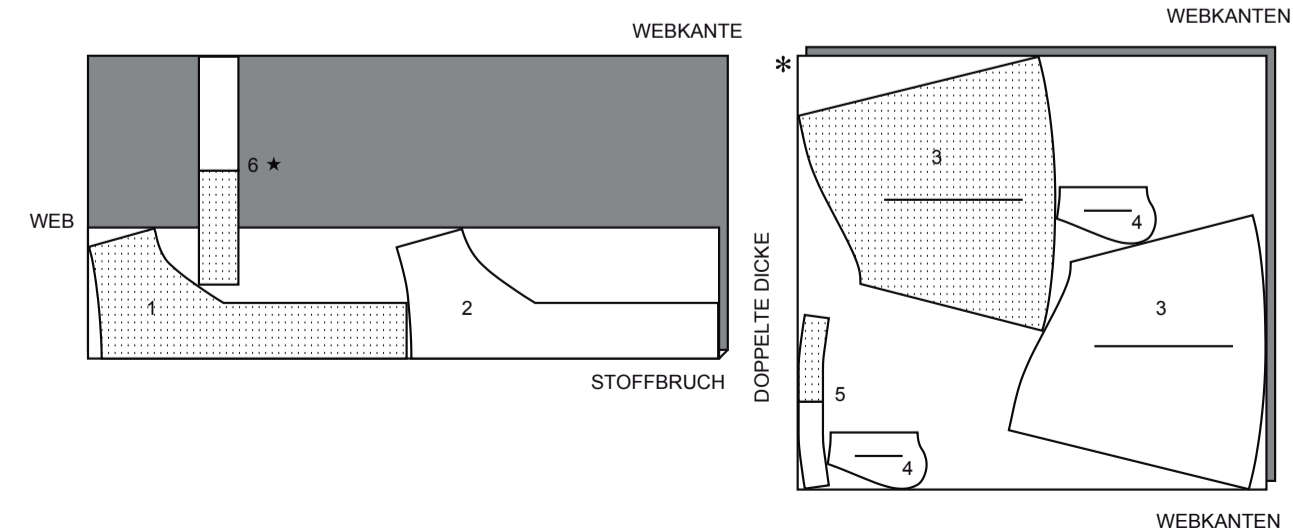
150CM *

G 8 10 12 14



150CM *

G 16 18 20 22 24 26



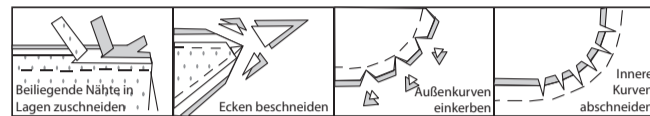
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
 (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-
 bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die
 Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video
 mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**,
 um die Videos anzusehen:

- EINHALTEN/EINREIHEN** - siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".
- SCHMALER SAUM** - siehe **Säume**: Video "Wie man schmale Säume näht".
- VERSTÄRKEN** - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man verstärkt".
- IN DER RILLE NÄHEN** - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man in der Rille näht".
- ABSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man abstept".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche
 Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN
 VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

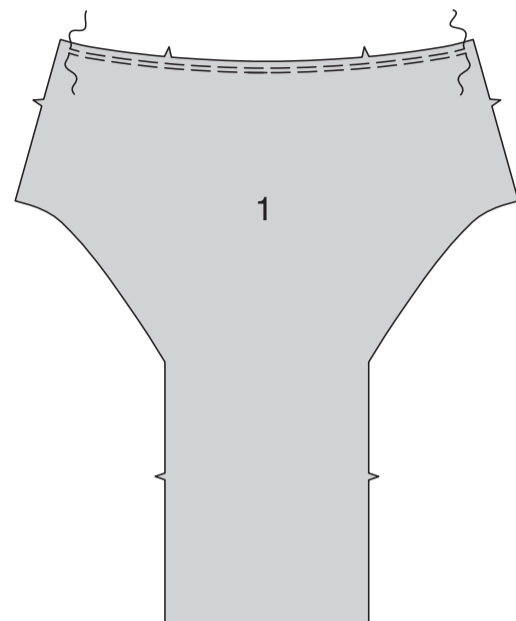
**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN
 NICHT ANDERS ANGEZEIGT.**

HINWEIS:
 Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders
 angegeben, das erste Modell abgebildet.

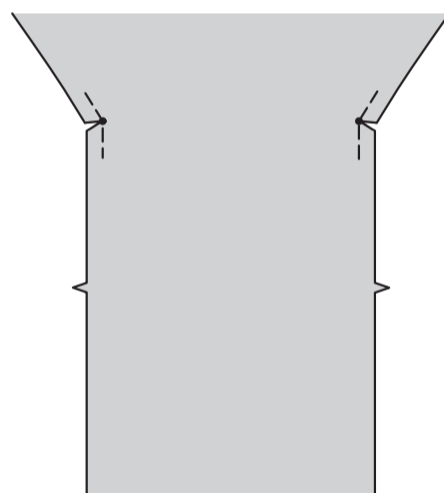
ROCK A,B

VORDER- UND RÜCKENTEIL

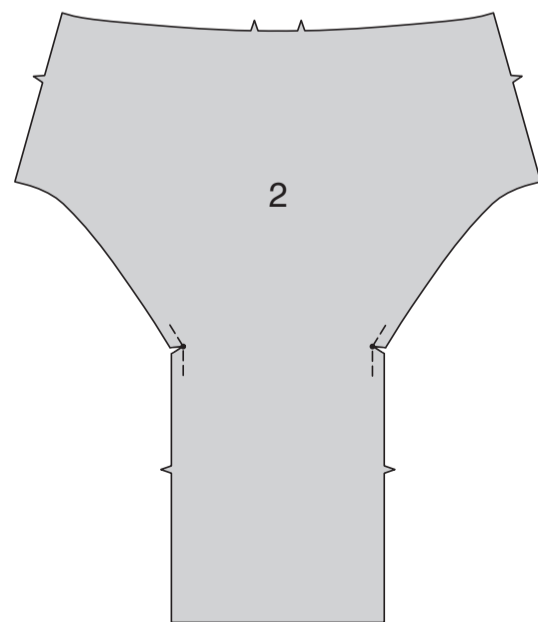
REIHEN Sie die Oberkante des VORDERTEILS (1) EIN.



Um die Seitenkanten des Vorderteils zu **VERSTÄRKEN**,
 nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite
 des unteren kleinen Punktes. Schneiden Sie die Nahtzugabe
 an der Steppnaht ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch
 die Steppnaht einschneiden.



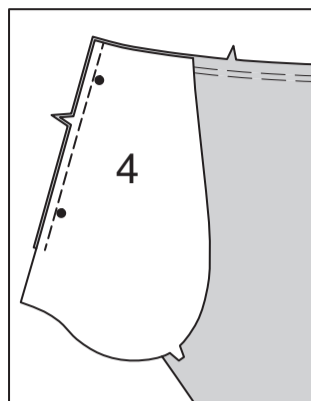
Um die Seitenkanten des RÜCKENTEILS (2) zu
VERSTÄRKEN, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm
 auf jede Seite des unteren kleinen Punktes.
 Schneiden Sie die Nahtzugabe an der Steppnaht ein, achten
 Sie darauf, dass Sie nicht durch die Steppnaht einschneiden.



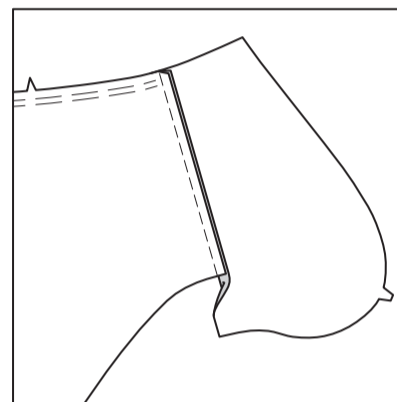
TASCHEN UND SEITENNÄHTE

Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des
 Vorder- und Rückenteils an:

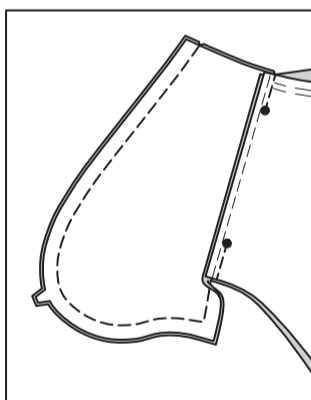
Stecken Sie die **TASCHE** (4) **RECHTS AUF RECHTS** auf den
 Rock, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die
 Schnittkanten gerade sind.
 Nähen Sie eine 1 cm lange Naht.



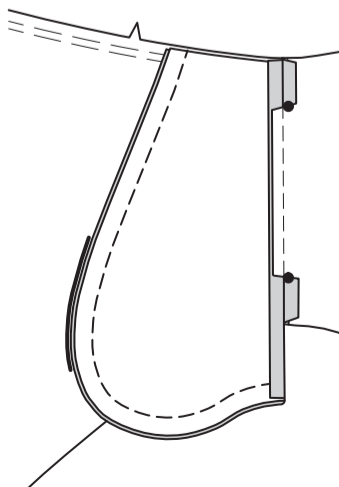
Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die
 Tasche nach außen.



Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das
 Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen
 Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen
 den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der
 Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

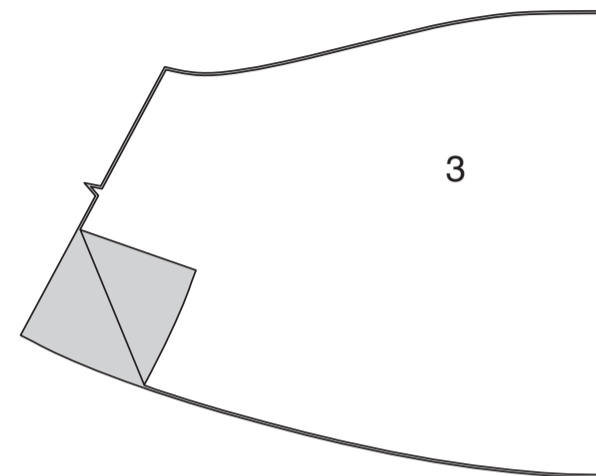


Schneiden Sie die hinteren Nahtzugaben zur Steppnaht am
 Ende der Taschennaht ein. Bügeln Sie die Naht oberhalb und
 unterhalb der Kerben auf. Bügeln Sie die Tasche zum
 Vorderteil.

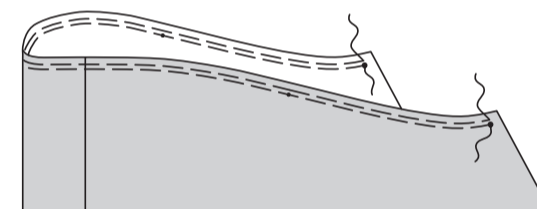


SEITL. VORDERTEIL UND SEITL. RÜCKENTEIL

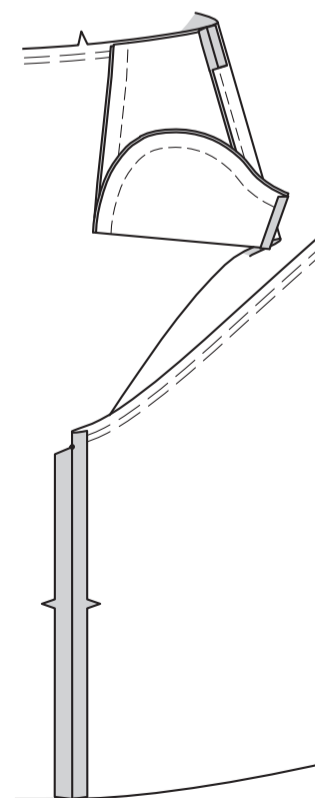
Stecken Sie die beiden Abschnitte von **SEITL. VORDERTEIL
 UND SEITL. RÜCKENTEIL** (3) **RECHTS AUF RECHTS**.
 Nähen Sie die langen Seitenkanten zusammen. (Dies ist die
 rechte Seitennaht.) Nähen Sie die verbleibenden Abschnitte
 des Rockvorder- und -rückenteils auf die gleiche Weise.
 (Dies ist die linke Seitennaht.)



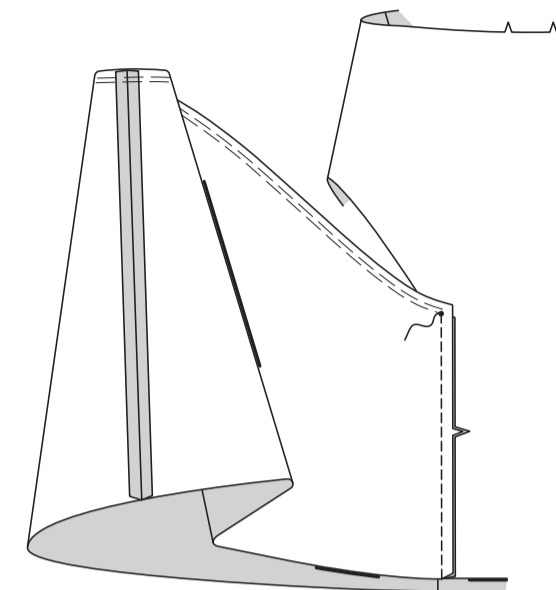
Um die obere Kante jedes seitl. Rockvorderteils und seitl.
 Rockrückenteils einzureihen, heften Sie mit der Maschine
 entlang der gestrichelten Linie zwischen den Endpunkten.



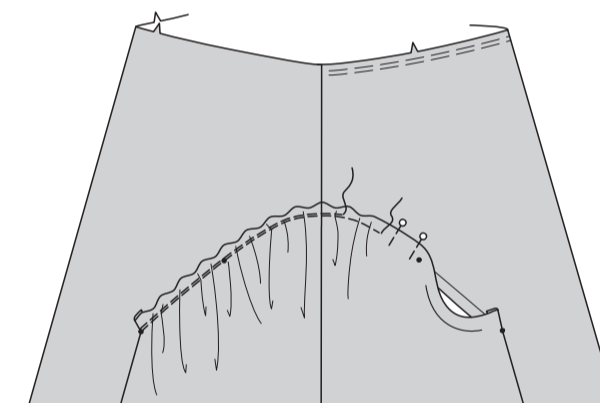
Stecken Sie **RECHTS AUF RECHTS** für jede Seite des
 Vorderteils ein seitliches Vorderteil und ein seitliches
 Rückenteil an das Vorderteil an der unteren Seitennaht,
 wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen.
 Nähen Sie von der Unterkante bis zu den kleinen Punkten.



Stecken Sie die verbleibende eingekerbte Kante der seitl.
 Vorderteile und seitl. Rückenteile **RECHTS AUF RECHTS** an
 der unteren Seitennaht auf das Rückenteil, wobei die Kerben
 und die kleinen Punkte übereinstimmen.
 Nähen Sie von der Unterkante bis zu den kleinen Punkten.

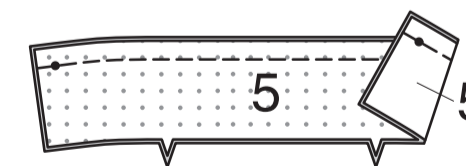


Mit der **RECHTEN** Seite nach oben die obere Kante des seitl.
 Rockvorderteils und das seitl. Rockrückenteil an die untere
 Kante des Vorder- und Rückenteils stecken, wobei die
 Seitennähte und die Mittelpunkte übereinstimmen und die
 Kräusellinie 1.5 cm über der unteren Kante von Vorder- und
 Rückenteil liegt. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.
 Nähen Sie entlang der unteren Kräusellinie. Nähen Sie
 erneut mit 3 mm Abstand in der Nahtzugabe.



VORDERER BUND UND RÜCKW. TUNNEL

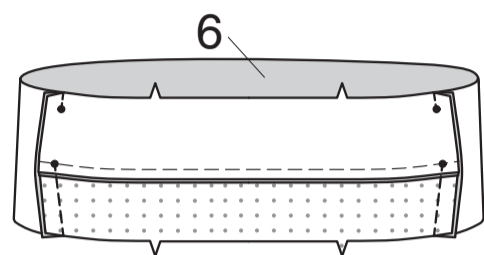
Befestigen Sie die **EINLAGE** gemäß den Anweisungen des
 Herstellers auf der linken Seite eines passenden
STOFFABSCHNITTS des VORDEREN BUNDS (5). (Der
 nicht versehene vordere Bundabschnitt wird als Besatz
 verwendet.) Stecken Sie **RECHTS AUF RECHTS** den
BESATZ des vord. Bunds (5) auf den vord. Bund, wobei die
 Mitten und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die
 Oberkante; versäubern Sie die Naht.



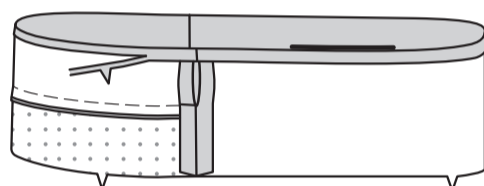
Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie.



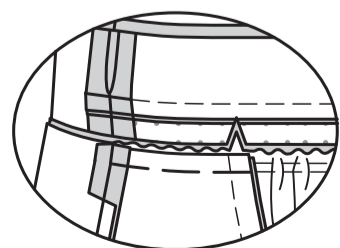
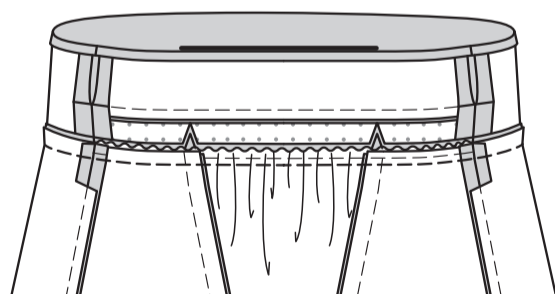
Öffnen Sie den vorderen Bundbesatz, wenden Sie die Naht nach unten. Stecken Sie den vorderen Bund und den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf die Seitenkanten des RÜCKW. TUNNELS (6), wobei die Punkte und die Naht an der Faltlinie übereinstimmen.
 Nähen Sie, lassen Sie dabei zwischen den kleinen Punkten am Tunnel frei.



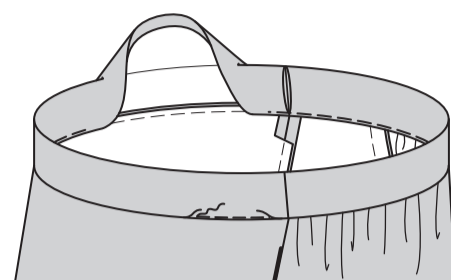
Bügeln Sie unter 1.3 cm an der nicht eingekerbten Kante des Bunds/ Tunnels. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf knapp 1 cm.



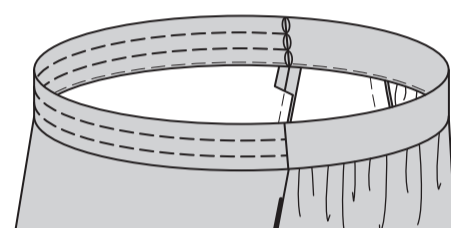
Stecken Sie den Bund/Tunnel **RECHTS AUF RECHTS** an die obere Rockkante, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln im Vorderteil. Heften Sie die Oberkante der Seitentaschen auf das Rockvorderteil. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nähte; bügeln Sie zum Bund/Tunnel hin.



Um den Tunnel für die Gummibänder zu formen, schlagen Sie den Bund/Tunnel entlang der Naht der Faltlinie/des Bunds nach innen; bügeln. Arbeiten Sie auf der **RECHTEN** Seite des Stoffes und **NÄHEN SIE IN DER RILLE** (in der Nut, wo der Bund/den Tunnel in den Stoff übergeht), wobei darauf zu achten ist, dass die untere Lage des Bundes/des Tunnels in die Steppnaht mitgefasst wird.



Nähen Sie den Tunnel entlang den Stepplinien zwischen den Seitennähten.



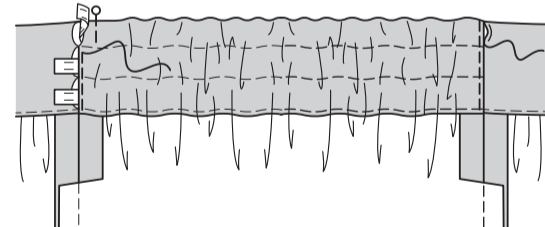
Schneiden Sie drei Stücke Gummiband zu, wobei Sie jeweils das Schnittmuster GUMMIFÜHRUNG (7) verwenden.



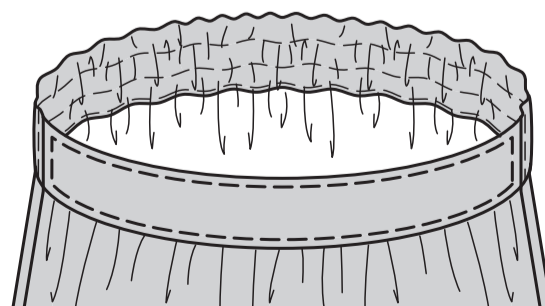
Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung in jedem Tunnel und arbeiten Sie es gleichzeitig durch alle Reihen, sodass die Enden 1.5 cm über die Seitennähte hinausragen; stecken. So vermeiden Sie das Tauziehen, das Sie immer haben, wenn Sie versuchen, das letzte Stück des Gummibandes durch einen bereits verknöteten Tunnel zu ziehen.

Nähen Sie den Tunnel entlang den Seitennähten, wobei die Enden des Gummibandes mitgefasst werden. Säumen Sie die Gummienden innerhalb des vord. Bunds.

SÄUMEN Sie die Öffnungskanten jedes Tunnels zusammen mit dem vorderen Bund. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.



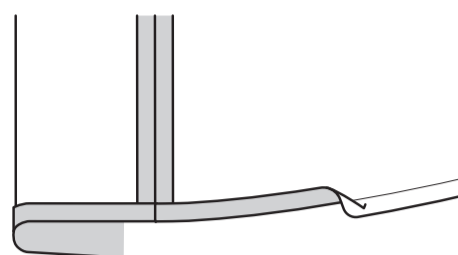
STEPPEN Sie alle Kanten des vord. Bunds **AB**.



SAUM

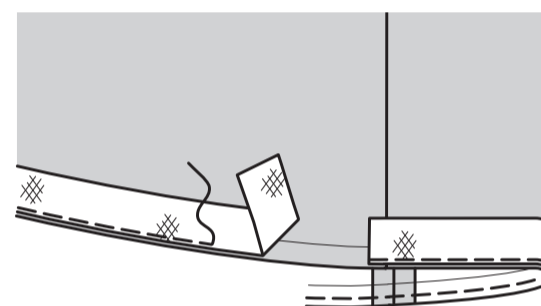
MODELL A

Schlagen Sie einen 1.5 cm Saum an der unteren Kante des Rocks nach oben, bügeln.

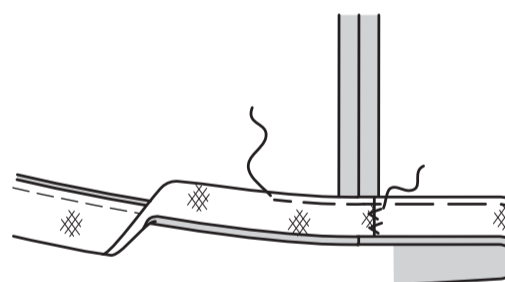


Öffnen Sie den Saum. Stecken Sie auf der Außenseite die Rosshaarlitze auf den Rock, wobei die unteren Kanten gleichmäßig verlaufen und die Enden wie gezeigt an einer hinteren Seitennaht 1.3cm überlappen.

Nähen Sie die untere Kante, nehmen Sie dabei eine Nahtzugabe von 6 mm auf.



Bügeln Sie die Rosshaarlitze nach außen, bügeln Sie dabei die Naht zum Rock hin. Bügeln Sie den Saum wieder hoch. Nähen Sie die Enden von Hand. Nähen Sie die verbleibende Kante der Rosshaarlitze wie gezeigt fest.



MODELL B

Nähen Sie mit langen Maschinenstichen 6 mm von der Unterkante des Rocks entfernt, wie gezeigt. Drehen Sie einen 1.5 cm breiten Saum an der Unterkante des Rocks um, indem Sie 6 mm an der Schnittkante einschlagen. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen; bügeln.

